

S t a d t M e e r b u s c h

**Abfallentsorgung
Betriebskostenabrechnung
2015**

aufgestellt am 28.06.2016

vom

Fachbereich 1 - Bürgerbüro, Sicherheit und Umwelt -

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Endergebnis	3
1.1. Betriebsergebnis gesamt	3
1.2. Ausgleich des Betriebsergebnisses	3
1.2.1. Allgemeines	3
1.2.2. Verfahrensweise	3
2. Vergleich mit der Kalkulation 2015	4
2.1. Ertragsseite	4
2.2. Kostenseite	4
2.3. Gebührensätze	5
3. Vergleich mit Vorjahren	5
3.1. Betriebsergebnisse 1999 - 2015	5
4. Erläuterungen	6
4.1. Ertragsarten	6
4.1.1. Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	6
4.1.2. Abfallentsorgungsgebühren	6
4.1.3. Auflösung von Sonderposten aus Gebührenaussgleich	6
4.1.4. Erträge aus Verkauf	6
4.1.5. Erträge aus der Altpapierverwertung	6
4.1.6. Sonstige privatrechtliche Entgelte	7
4.1.7. Kostenbeteiligung Duale Systeme	7
4.1.8. Kostenerstattung Dritter	7
4.2. Kostenarten	7
4.2.1. Personalkosten	7
4.2.2. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7
4.2.3. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	7
4.2.4. Abfallwirtschaft Kosten des Schadstoffmobils	8
4.2.5. Abfallwirtschaft Vergütung Fuhrleistungen	8
4.2.6. Abfallwirtschaft Beseitigung und Verwertung	8
4.2.7. Abfallwirtschaft Öffentlichkeitsarbeit	8
4.2.8. Steuern Betrieb gewerblicher Art DSD	8
4.2.9. Kalkulatorische Kosten	8
4.2.9.1 Abschreibung	8
4.2.9.2 Verzinsung des Anlagekapitals	8
4.2.10. Interne Leistungsbeziehungen	9
4.2.10.1 Umlage Vorstand, Recht, Gleichstellung, RPA, Beschäftigtenvertretung	9
4.2.10.2 Service Zentrale Dienste	9
4.2.10.3 Service Finanzen	9
4.2.10.4 Service Immobilien	9
4.2.10.5 Servicebereich 11	9
4.2.11. Leistungsverrechnung Haftpflichtversicherung	10
4.2.12. Leistungsverrechnung Geschäftsaufwendungen Zentrale Leistungen	10

Betriebskostenabrechnung 2015

1. ENDERGEBNIS

1.1. Betriebsergebnis gesamt

Die Betriebskostenabrechnung 2015 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Erträge	4.788.522,96 €
Kosten	<u>4.727.503,91 €</u>
Betriebsergebnis	<u>+61.019,05 €</u>

Die Überdeckung ergibt sich im Wesentlichen aus Mehreinnahmen bei den Abfallentsorgungsgebühren (siehe Pkt. 4.1.2., Seite 6) und Kosteneinsparungen bei den Fuhrleistungen und den Beseitigungs- und Verwertungskosten (siehe Pkt. 4.2.5. und 4.2.6., Seite 8).

Die Abfallentsorgung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 KAG NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist.

1.2. Ausgleich des Betriebsergebnisses

1.2.1. Allgemeines

Nach § 6 KAG NRW sind Kostenüberdeckungen (Überschüsse) und Kostenunterdeckungen (Defizite) eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre auszugleichen.

Auch bei einer sorgfältigen Schätzung weichen die späteren tatsächlichen Kosten und Einnahmen von den voraus kalkulierten ab. Diese Abweichungen werden als Überschuss oder Defizit auf die nachfolgenden Gebührenkalkulationen übertragen. Dadurch erfolgt die Erhebung der Abfallentsorgungsgebühren kostendeckend, ohne Gewinn oder Verlust.

1.2.2. Verfahrensweise

Im Zuge der Gebührenkalkulation 2017 ist zu entscheiden, in welchem Jahr die Überdeckung ausgeglichen werden soll.

2. VERGLEICH MIT DER KALKULATION 2015

2.1. Ertragsseite

Kalkulation	4.737.000,00 €	Ergebnis	4.788.522,96 €	Differenz +1,1 %
-------------	----------------	----------	----------------	------------------

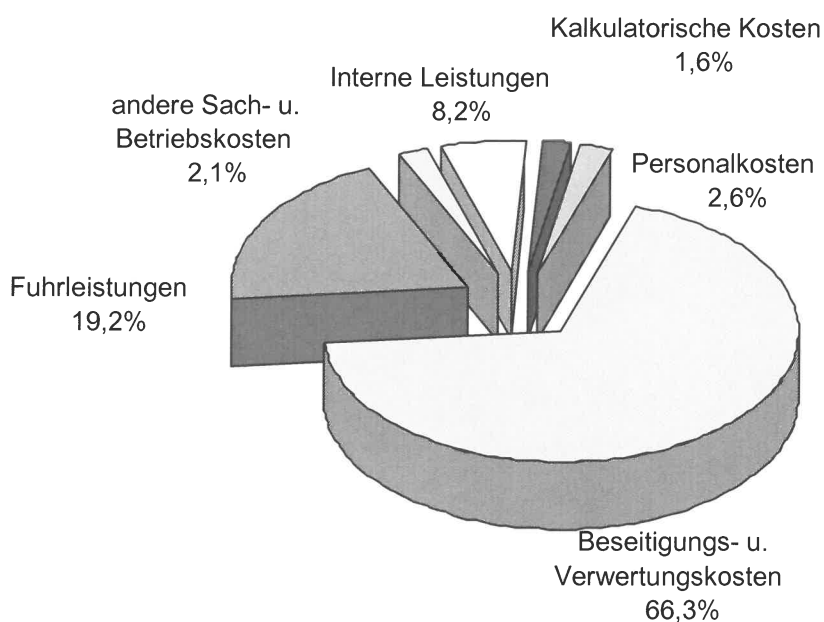
Die Erträge liegen um +51.522,96 € über der Kalkulation. Dies resultiert im Wesentlichen aus dem gestiegenen Behältervolumen und den damit verbundenen Gebührenmehreinnahmen in Höhe von +48.107,72 € (s. Pkt. 4.1.2., Seite 6).

2.2. Kostenseite

Kalkulation	4.737.000,00 €	Ergebnis	4.727.503,91 €	Differenz -0,2 %
-------------	----------------	----------	----------------	------------------

Die Gesamtkosten betragen 4.727.503,91 € und liegen damit um -9.496,09 € unter den kalkulierten Kosten in Höhe von 4.737.000,00 €. Die für die Kosteneinsparung maßgeblichen Faktoren werden unter Pkt. 4.2.ff. näher erläutert.

Zur Information nachstehend ein Überblick über die wichtigsten Kostenarten und deren Anteil an der Betriebskostenabrechnung 2015:



2.3. Gebührensätze

Nachfolgend ein Vergleich der für 2015 festgesetzten Gebührensätze mit den Gebührensätzen, die sich nach der Betriebskostenabrechnung hätten ergeben müssen:

Restabfallbehälter	kalkulierte Gebühr	Gebühr nach Betriebsergebnis	Abweichung
80 Liter	104,00	103,00	-1
120 Liter	150,00	149,00	-1
240 Liter	290,00	287,00	-3
1.100 Liter, 14-täglich	1.352,00	1.338,00	-14
1.100 Liter, wöchentl.	2.688,00	2.659,00	-29
1.100 Liter, 2x wöchentl.	5.360,00	5.304,00	-56

3. VERGLEICH MIT VORJAHREN

3.1. Betriebsergebnisse 1999 - 2015

Jahr	Überdeckung €	Unterdeckung €
1999		-142.057,66
2000	107.554,19	
2001	164.131,09	
2002	213.026,70	
2003	334.723,57	
2004	212.075,30	
2005		-34.008,55
2006		-7.379,00
2007		-262.531,26
2008		-25.026,92
2009	158.875,26	
2010	483.888,90	
2011	224.523,63	
2012	325.796,94	
2013	185.776,50	
2014		-196.246,68
2015	61.019,05	

Über- und Unterdeckungen konnten bis 1998 nicht durch Weitergabe an die Gebührenpflichtigen ausgeglichen werden. Seit dem Haushaltsjahr 1999 werden Über- und Unterdeckungen an die Gebührenpflichtigen weitergegeben. Wie hier zu verfahren ist siehe Pkt. 1.2.

Die Gründe für die Abweichung von der Gebührenkalkulation 2015 werden ab Pkt. 4. ff. erläutert.

4. ERLÄUTERUNGEN

4.1. Ertragsarten

Nachstehend werden die relevanten Veränderungen und die wichtigsten Ertragsarten erläutert. Die Ertragsarten sind einzeln in der beigefügten Gebührenrechnung aufgeschlüsselt. (siehe Anlage 1)

4.1.1. Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Kalkulation	6 800,00 €	Ergebnis	6 800,00 €
-------------	------------	----------	------------

Abschreibung der Zuschüsse Dritter zur Errichtung unterirdischer Wertstoffcontainerstandorte, Anteil an der Aufteilung der Investitionspauschale aus dem Finanzausgleich.

4.1.2. Abfallentsorgungsgebühren

Kalkulation	4.075 911,06 €	Ergebnis	4 124 018,78 €	Differenz +1,2 %
-------------	----------------	----------	----------------	------------------

Bei den Abfallentsorgungsgebühren sind +48.107,72 € Mehreinnahmen gegenüber der Kalkulation zu verzeichnen. Die Differenz resultiert aus dem für die Gebührenkalkulation geschätzten Restabfallbehältervolumen und dem tatsächlich vom Bürger bestellten höheren Volumen von +44.120 Liter.

Die nachfolgende Tabelle zeigt diese Unterschiede auf:

Restabfallbehälter	Behälterdurchschnitt Kalkulation	Behälterdurchschnitt 2015	Abweichung in Liter
80 Liter	4.150	4.190	+ 3.200
120 Liter	6.420	6.368	- 6.240
240 Liter	5.280	5.284	+ 960
1.100 Liter, 14-täglich	185	201	+ 17.600
1.100 Liter, wöchentl.	310	313	+ 6.600
1.100 Liter, 2x wöchentl.	13	18	+ 22.000

4.1.3. Auflösung von Sonderposten aus Gebührenaussgleich

Kalkulation	325 796,94 €	Ergebnis	325 796,94 €
-------------	--------------	----------	--------------

Die sich aus den Betriebsabrechnungen ergebenden Überdeckungen werden in diesem Sonderposten gesammelt. Zur Beibehaltung der Gebührenhöhe wurden 325.796,94 € entnommen.

4.1.4. Erträge aus Verkauf

Kalkulation	20.000,00 €	Ergebnis	17 525,00 €	Differenz -12,4 %
-------------	-------------	----------	-------------	-------------------

Die Erträge ergeben sich aus dem Verkauf von Restabfallsäcken (2,50 €/Stck.) durch die Bürgerbüros und den Wertstoffhof an Meerbuscher Bürger. Es wurden weniger Säcke verkauft als kalkuliert.

4.1.5. Erträge aus der Altpapierverwertung

Kalkulation	178.292,00 €	Ergebnis	182 794,34 €	Differenz +2,5%
-------------	--------------	----------	--------------	-----------------

Für das über die Altpapiercontainer und den Wertstoffhof gesammelte Altpapier zahlt der Rhein-Kreis Neuss seit Januar 2012 eine Vergütung aus. Diese ist den stark schwankenden Marktpreisen für Altpapier unterworfen. Die tatsächlichen Erträge lagen um +4.502,34 € über der Kalkulation.

4.1.6. Sonstige privatrechtliche Entgelte

Kalkulation	13 600,00 €	Ergebnis	14 606,34 €	Differenz +7,4 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Die Kosten zur Erstellung des Umweltkalenders betragen nach erfolgter Ausschreibung 13.306,34 €. Sie werden durch Spenden der WBM, der Volksbank sowie durch Aufwandsentschädigungen der Schönackers Umweltdienste gedeckt.

4.1.7. Kostenbeteiligung Duale Systeme

Kalkulation	116.500,00 €	Ergebnis	116.041,46 €	Differenz -0,4 %
-------------	--------------	----------	--------------	------------------

Im Rhein-Kreis Neuss waren 2015 zehn Duale Systembetreiber für die Sammlung von Verpackungsabfällen zugelassen. Diese sind verpflichtet, sich an den Kosten der Stadt Meerbusch für die Abfallberatung und die Bereitstellung und Unterhaltung von Wertstoffcontainerstandorten zu beteiligen. Die Beteiligung betrug im Jahr 2015 1,79 € pro Einwohner zzgl. MwSt.

4.1.8. Kostenerstattung Dritter

Kalkulation	100,00 €	Ergebnis	940,10 €	Differenz +840,1 %
-------------	----------	----------	----------	--------------------

Kostenerstattung für die Beschädigung eines Wertstoffcontainerstandortes und die Sicherstellung von ungenehmigten Altkleidercontainern im öffentlichen Bereich.

4.2. Kostenarten

Nachstehend werden die relevanten Veränderungen und die wichtigsten Kostenarten erläutert. Die Kostenarten sind einzeln in der beigefügten Gebührenrechnung aufgeschlüsselt. (siehe Anlage 1)

4.2.1. Personalkosten

Kalkulation	115.300,00 €	Ergebnis	122.929,30 €	Differenz +6,6 %
-------------	--------------	----------	--------------	------------------

Die Personalkosten enthalten die Kostenarten „Dienstbezüge Beamte“ (63.605,86 €), „Dienstbezüge tariflich Beschäftigte“ (17.347,54 €), „Versorgungsbeiträge für tariflich Beschäftigte“ (1.400,53 €), „Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte“ (3.070,37 €), „Pensionsrückstellungen für Beschäftigte“ (27.894,00 €) und „Beihilferückstellungen für Beschäftigte“ (9.611,00 €). Aufgrund tariflicher Erhöhungen und höherer Beihilferückstellungen stiegen die Personalkosten um +7.629,30 €.

4.2.2. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Kalkulation	10.500,00 €	Ergebnis	14.797,97 €	Differenz +40,9 %
-------------	-------------	----------	-------------	-------------------

In 2015 wurden vom Fachbereich 5 erstmalig Niederschlagswassergebühren in Höhe von 2.489,12 € für den Wertstoffhof festgesetzt. Hierfür und für Reparaturen am Wertstoffcontainerstandorten wurden 4.297,97 € mehr benötigt als kalkuliert.

4.2.3. Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Kalkulation	3.500,00 €	Ergebnis	3.068,78 €	Differenz -12,3 %
-------------	------------	----------	------------	-------------------

Für die Anschaffung von Straßenpapierkörben und Abfallsäcken fielen -431,22 € weniger Kosten an.

4.2.4. Abfallwirtschaft Kosten des Schadstoffmobils

Kalkulation	44.000,00 €	Ergebnis	44.146,80 €	Differenz +0,3 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Das Schadstoffmobil ist im Auftrag des Rhein-Kreises Neuss an 3 Tagen im Monat in der Stadt Meerbusch zur Annahme von Schadstoffen unterwegs. Dafür fallen Gebühren an.

4.2.5. Abfallwirtschaft Vergütung Fuhrleistungen

Kalkulation	916.763,08 €	Ergebnis	906.219,66 €	Differenz -1,2 %
-------------	--------------	----------	--------------	------------------

Für die Leerung der Abfallsammelbehälter (Rest- und Bioabfall, Altpapierdepotcontainer), die Einsammlung (Sperrgut, Elektroschrott, Grünabfälle) und den Transport von Abfällen sowie für den Betrieb des Wertstoffhofes sind -10.543,42 € weniger als kalkuliert ausgegeben worden. Dies ist eine normale geringfügige Schwankung der jährlichen Ausgaben aufgrund gesunkener Abfallmengen.

4.2.6. Abfallwirtschaft Beseitigung und Verwertung

Kalkulation	3.157.593,00 €	Ergebnis	3.137.011,03 €	Differenz -0,7 %
-------------	----------------	----------	----------------	------------------

Die tatsächlich an den Rhein-Kreis Neuss gezahlten Gebühren für die Beseitigung- und Verwertung lagen aufgrund gesunkener Rest-, Bio- und Grünabfallmengen um -20.581,97 € unter der Kalkulation.

4.2.7. Abfallwirtschaft Öffentlichkeitsarbeit

Kalkulation	13.600,00 €	Ergebnis	13.306,34 €	Differenz -2,2 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Die Erstellung des Umweltkalenders wird für 3 Jahre ausgeschrieben. Die Kosten lagen um -293,66 € unter der Kalkulation.

4.2.8. Steuern Betrieb gewerblicher Art DSD

Kalkulation	19.000,00 €	Ergebnis	19.000,00 €	
-------------	-------------	----------	-------------	--

Die von den Systembetreibern gezahlten Kostenbeteiligungen (s. Pkt. 4.1.7.) sind steuerpflichtig. Da diese erst in den Folgejahren fällig werden, ist als Ergebnis der kalkulierte Betrag einzusetzen.

4.2.9. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation	80.844,42 €	Ergebnis	76.745,88 €	Differenz -5,1 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Hier werden die Kalkulatorischen Kosten der Unterirdischen Wertstoffcontainer, der Unterirdischen Straßenpapierkörbe und des Wertstoffhofes verbucht. Da eine neu errichtete Wertstoffcontaineranlage noch nicht von der Stadt übernommen wurde, fallen diese um -4.098,54 € niedriger aus als angenommen.

4.2.9.1 Abschreibung

Kalkulation	48.137,42 €	Ergebnis	44.364,11 €	Differenz -7,8 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Die Kosten für die nach dem Wiederbeschaffungszeitwert (WBZW, Ermittlung nach Verbraucherindex) berechnete kalkulatorische Abschreibung fielen um -3.773,31 € niedriger aus als kalkuliert.

4.2.9.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation	32.381,77 €	Ergebnis	32.381,77 €	
-------------	-------------	----------	-------------	--

Das tatsächliche Anlagekapital wurde auf Basis der Restbuchwerte der Anschaffungskosten mit 6,0% verzinst.

4.2.10. Interne Leistungsbeziehungen

Kalkulation	375.616,00 €	Ergebnis	385.660,64 €	Differenz +2,7 %
-------------	--------------	----------	--------------	------------------

Durch die Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung wird eine verursachergerechte Zuordnung der Kosten vorgenommen. Das Ergebnis der „Internen Leistungsbeziehungen“ liegt um +10.044,64 € über der Kalkulation. Durch die Kosten- und Leistungsrechnung werden die nachfolgenden von anderen Fachbereichen für die Abfallentsorgung erbrachten Leistungen dem Betrieb „Abfallentsorgung“ in Rechnung gestellt.

4.2.10.1 Umlage Vorstand, Recht, Gleichstellung, RPA, Beschäftigtenvertretung

Kalkulation	5.903,00 €	Ergebnis	8.289,92 €	Differenz +40,4 %
-------------	------------	----------	------------	-------------------

Die in 2015 auf das Produkt Abfallentsorgung umgelegten Kosten fielen um +2.386,92 € höher aus als vom Service Finanzen kalkuliert.

4.2.10.2 Service Zentrale Dienste

Kalkulation	27.419,00 €	Ergebnis	23.911,90 €	Differenz -12,8 %
-------------	-------------	----------	-------------	-------------------

Die tatsächlichen Kosten für Archiv, Post, Botendienst (2.677,59 €), Personalwirtschaft (12.026,66 €) und Datenverarbeitung/Telekommunikation (9.207,65 €) lagen um -3.507,10 € unter den vom Servicebereich für 2015 kalkulierten Kosten.

4.2.10.3 Service Finanzen

Kalkulation	96.069,00 €	Ergebnis	93.540,47 €	Differenz -2,6 %
-------------	-------------	----------	-------------	------------------

Vom Service Finanzen wurden für die zu erbringenden Leistungen (z.B. Gebührenerhebung, Finanzbuchhaltung) und die Weiterberechnung von Kosten der Servicebereiche Immobilien und Zentrale Dienste (z.B. Bauinstandhaltung, Personalwirtschaft) 96.069,00 € für das Jahr 2015 kalkuliert. Die tatsächlichen Kosten lagen um -2.528,53 € unter der Kalkulation.

4.2.10.4 Service Immobilien

Kalkulation	5.485,00 €	Ergebnis	5.153,40 €	Differenz -6,1 %
-------------	------------	----------	------------	------------------

Für Miete (3.353,00 €) und Nebenkosten (1.800,40 €) wurden dem Produkt Abfallentsorgung -331,60 € weniger in Rechnung gestellt als kalkuliert.

4.2.10.5 Servicebereich 11, Baubetriebshof

Kalkulation	240.740,00 €	Ergebnis	254.764,95 €	Differenz +5,8 %
-------------	--------------	----------	--------------	------------------

Für die Gebührenkalkulation wurden die vom Baubetriebshof mitgeteilten Planansätze verwendet.

Leistung	Kalkulation €	Ergebnis 2015 €	Abweichung €
Papierkorbleerung	179.908,13	182.582,72	+ 2.674,59
Unterhaltung Containerstandorte / wilder Müll	60.705,49	65.263,14	+ 4.557,65
Sondereinsätze	34,28	3.142,56	+ 3.108,28
Grünflächenpflege Wertstoffcontainer	92,10	3.776,53	+ 3.684,43
Gesamt	240.740,00	254.764,95	+ 14.024,95

Papierkorbleerung:

Die Kosten für die Papierkorbleerung im Straßenbereich, auf den Grünflächen und den Kinderspielplätzen werden der Abfallentsorgung zugeordnet. Die tatsächlichen Kosten lagen in 2015 um +2.674,59 € über dem vom SB 11 zur Gebührenkalkulation kalkulierten Planansatz.

Unterhaltung Wertstoffcontainerstandorte und Einsammlung wilder Müll:

Das Saubermobil ist ausschließlich für die Sauberkeit in der Stadt und speziell an den Wertstoffcontainerstandorten zuständig. Hier lagen die Kosten um +4.557,65 € höher als kalkuliert.

Sondereinsätze:

Für notwendige Reparaturen an Wertstoffcontainern und andere der Abfallentsorgung zuzuordnenden Arbeiten fielen +3.108,28 € höhere Kosten als kalkuliert an.

Grünpflege Wertstoffcontainer:

Für die Unterhaltung der Wertstoffcontainerstandorte lagen die Kosten um +3.684,43 € über dem kalkulierten Ansatz.

4.2.11. Leistungsverrechnung Haftpflichtversicherung

Kalkulation	0 €	Ergebnis	4 462,50 €
-------------	-----	----------	------------

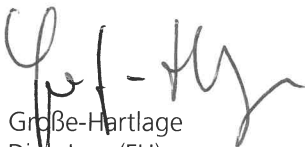
Angefallene Kosten für die Gesetzliche Haftpflicht aus dem Betrieb und der Unterhaltung von stillgelegten Hausmülldeponien nach dem Umwelthaftungsgesetz für Schäden durch Umwelteinwirkung. Neue Kostenart, waren bisher in den Internen Leistungsbeziehungen enthalten.

4.2.12. Leistungsverrechnung Geschäftsaufwendungen Zentrale Leistungen

Kalkulation	0 €	Ergebnis	155,01 €
-------------	-----	----------	----------

Angefallene Kosten für die Aktualisierung der Rechtssammlung zur Abfallbeseitigung. Neue Kostenart, waren bisher in den Internen Leistungsbeziehungen enthalten.

Meerbusch, 28. Juni 2016


Grotte-Hartlage
Dipl.-Ing. (FH)

Anlagen

1. Gebührenrechnung 2015

Abfallentsorgung Gebührenrechnung 2015 Vergleich Gebührenkalkulation / gebührenrelevante Erträge und Kosten					
Ertragsart Kostenart	Beschreibung	Gebühren kalkulation	Erträge Kosten	Abweichungen	
		€	€	€	in %
	Erträge				
41610000	Auflösung v. Sonderposten a. Zuwendungen	6.800,00	6.800,00		
43214000	Abfallentsorgungsgebühren	4.075.911,06	4.124.018,78	+48.107,72	+1,2
43810010	Auflösung v. Sonderposten a. Gebührenaussgleich	325.796,94	325.796,94		
44210010	Erträge aus Verkauf	20.000,00	17.525,00	-2.475,00	-12,4
44210020	Erträge aus der Altpapierverwertung	178.292,00	182.794,34	+4.502,34	+2,5
44610010	Sonstige privat rechtliche Entgelte	13.600,00	14.606,34	+1.006,34	+7,4
44870000	Kostenbeteiligung DSD	116.500,00	116.041,46	-458,54	-0,4
44880010	Kostenerstattungen	100,00	940,10	+840,10	+840,1
	Summe Erträge	4.737.000,00	4.788.522,96	+51.522,96	+1,1
	Kosten				
50110000- 50610000	Personalkosten Fachbereich 1	115.300,00	122.929,30	+7.629,30	+6,6
52410010	Unterh. u. Bewirtsch. d. Grundst. u. baul. Anlagen	10.500,00	14.797,97	+4.297,97	+40,9
52550010	Unterh. d. sonstigen beweglichen Vermögens	3.500,00	3.068,78	-431,22	-12,3
52910020	Abfallwirtsch. Kosten d. Schadstoffmobils	44.000,00	44.146,80	+146,80	+0,3
52910040	Abfallwirtsch. Vergütung Fuhrleistungen	916.763,08	906.219,66	-10.543,42	-1,2
52910050	Abfallwirtsch. Beseitigung und Verwertung	3.157.593,00	3.137.011,03	-20.581,97	-0,7
52910060	Abfallwirtsch. Öffentlichkeitsarbeit	13.600,00	13.306,34	-293,66	-2,2
54410010	Steuern Betrieb gewerblicher Art DSD	19.000,00	19.000,00		
57114000- 57116000	Abschreibungen (Kalkulatorische Kosten)	80.844,42	76.745,88	-4.098,54	-5,1
58110000	Interne Leistungsbeziehungen	375.616,00	385.660,64	+10.044,64	+2,7
91104040	LV Haftpflichtversicherung	0,00	4.462,50	+4.462,50	
91104060	LV Geschäftsaufwend. Zentr. Leistungen	0,00	155,01	+155,01	
	Summe Kosten	4.737.000,00	4.727.503,91	-9.496,09	-0,2
	Ergebnis Gebührenrechnung	0,00	+61.019,05		